

Heiße Diskussionen ums Sechzger-Stadion

Was die Giesinger dazu sagen

Der Plan, das Sechzger-Stadion abzureißen und ein Hotel zu bauen, löst heiße Diskussionen aus:

Seit die 60er nicht mehr in Giesing spielen, läuft unsere Wirtschaft nicht mehr so gut! Die Fans bleiben alle aus. Jetzt dachten wir, mit dem Umbau des Olympiastadions kommen die Spiele wieder zurück. Wir haben unsere Gaststätte renoviert. Und nun dieser Vorschlag mit dem Hotel - das geht nicht! Giesing ist ein Arbeiterviertel und braucht den Fußball, und wir die Fans! Das Stadion soll nicht abgerissen werden, sondern gehört ausgebaut!

Natalija Molosevic (36) Wirtin vom "Sängerheim"

Bei dem riesigen Baulärm für das neue Hotel können die Kinder gar nicht mehr ungestört draußen spielen. Und das über Jahre hinweg! Dagegen machen die paar Spiele am Wochenende wirklich niemanden etwas aus. Außerdem gehört das Stadion genau wie der Fußball zu Giesing. Wenn sie es wirklich abreißen müssen, dann sollen sie wenigstens etwas für die Allgemeinheit bauen.

Alexander Fischer (35) Erzieher in Giesing

Es soll alles so bleiben, wie es jetzt ist. Am Wochenende ist ein Spiel der Amateure und ansonsten bleibt's ruhig - die beste Lösung seit über 40 Jahren. In den 60ern war es ja sehr schlimm mit den Fans. Die belagerten die ganze Straße. Aber seit die großen Spiele im Olympiastadion stattfinden, ist alles wunderbar. Da wollen die uns jetzt mit dem Hotel eine riesen Baustelle herstellen, damit bin ich nicht einverstanden.

Marianne Rösch (68) seit 1957 Anwohnerin am Stadion

Würden die 60er noch hier spielen, wäre ich nie hierher gezogen. Die Fans waren einfach zu laut und pinkelten sogar an den Zaun. Trotzdem: Das Stadion abzureißen wäre einfach viel zu schade - es ist ja schon Kult. Heute können die Schulkinder und Amateur-Vereine im Stadion spielen. Wenn das Hotel kommt, überlege ich mir ernsthaft, ob ich wegen des Baulärms nicht wegziehen muss!

Christine Hermes (39), Hausfrau und Anwohnerin am Stadion

Mit dem Stadion will man uns wieder ein Stück München wegnehmen. Ich bin ein Fan vom TSV 1860. Die Spieler kommen immer zu uns in den Supermarkt und kaufen sich Naschereien. Da kennt man sich halt. Wo sollen dann die Amateure hin, wenn sie das Stadion abreißen? Ich wäre auf jeden Fall sehr traurig, wenn die Fußballer weg wäre.

Helga Kind (53), Anwohnerin und Verkäuferin in Giesing

Wenn ich beim Postaustragen am Stadion vorbei radle, verbinde ich mit dem vertrauten Anblick schöne Erinnerungen. Obwohl ich Bayernfan bin, war ich ja auch schon bei den 60er Spielen. Da war immer eine tolle Atmosphäre. Das ist halt ein richtiges Fußballstadion. Für einen Abriss ist es zu schade. Außerdem bekommen die ins Stadion immer sehr viel Post.

Christian Peter (23) Postbote in Giesing